

UNSER ZIEL IST EIN ORT, DER...

- ★ Menschen aus der Nachbarschaft zusammenbringt und zum Austausch anregt
- ★ die Möglichkeit bietet, sich durch gemeinsame Räume und Projekte selbst zu verwirklichen
- ★ den Stadtteil mit regelmäßigen Veranstaltungen, Kunst, Kultur und Austausch bereichert
- ★ immer neue Gelegenheiten und Chancen bietet, immer neue Dinge zu entdecken und zu lernen
- ★ allen Menschen das Gefühl gibt, in ihrer Unterschiedlichkeit wertgeschätzt zu werden
- ★ Diskriminierungen aufdeckt und gemeinsam abbaut

Grundlage des gemeinsamen Schaffens sollen freie, aber verbindliche Vereinbarungen und die gegenseitige Hilfe aller Beteiligten sein. Keine Sklaven, keine Chefs – hier sind alle gleichberechtigt!

INFORMIEREN UND VORBEI KOMMEN?!

Das Backhaus hat aktuell noch den Status einer Besetzung. Solange kein Räumungstitel ergeht, ist es ohne rechtliche Konsequenzen möglich, uns im Haus zu besuchen.

Schaut am **05.10.** bei unserem Infotisch am Hülya-Platz vorbei und ab dann jeden Tag im Haus selbst! Dort könnt ihr mit uns ins Gespräch kommen, mehr über unseren Traum von einer Stadt für Alle erfahren, unser Nutzungskonzept durchblättern, Ideen einbringen und praktisch unterstützen. Wir freuen uns über alle, die vorbeikommen!

KONTAKT

Initiative Social Hub
c/o Backhaus
Kaufunger Straße 4
60487 Frankfurt am Main



social-hub.cc



info@social-hub.cc

STADT FÜR ALLE



BACKHAUS

SOZIALES ZENTRUM BOCKENHEIM

Das **Backhaus** ist ein offener nachbarschaftlicher Ort, indem alle dazu eingeladen sind, sich einzubringen und zu beteiligen.

Es steht für unseren Traum einer Stadt für Alle, in der Teilhabe nicht vom Einkommen oder kultureller & sozialer Herkunft abhängig ist.

Daher: #BackhausBleibt

UNSERE VORSCHLÄGE, UM EINEN SOLCHEN ORT ZU SCHAFFEN:

- ★ eine Öffnung des Geländes und damit Erweiterung und kulturelle Bereicherung des Hülya-Platzes
- ★ Projekte im Hof, z.B. ein Gemeinschaftsgarten mit rollstuhlgerechten Hochbeeten
- ★ Ein offener Raum im Erdgeschoss, wo Menschen ohne Konsumzwang beisammen sein können
- ★ Ein kollektiv betriebenes Café zur Refinanzierung des Projekts
- ★ Eine offene Werkstatt
- ★ Ein Umsonstladen ohne kommerzielle Absichten, um der Wegwerfkultur entgegen zu wirken
- ★ Eine freie Bibliothek mit Lesenischen und PC-Arbeitsplätzen
- ★ Eine Kinderbetreuung, die es Eltern erleichtert an Projekten und Aktivitäten teilzuhaben
- ★ Veranstaltungsräume für Lesungen, Vorträge & Konferenzen, Workshops, Kurse, Selbsthilfegruppen & kulturelles Programm
- ★ Offenes WLAN für alle durch Freifunk
- ★ Räume für kollektive Projekte
- ★ und vieles mehr

WARUM BESETZEN WIR?!

Besetzen kann das Öffnen von Räumen und Möglichkeiten bedeuten. Es ist für uns keine Spaßveranstaltung oder Zeitvertreib.

Wir besetzen gegen eine kalte Stadt, in der jedes Haus und jeder Platz auf diejenigen zugeschnitten ist, die den höchsten Preis bezahlen können.

Für eine Stadt für Alle, welche die Bedürfnisse von Menschen ernst nimmt und gemeinsam gestaltet wird.

WARUM AUSGERECHNET HIER?

Das alte Backhaus ist ein vielseitig umkämpftes Gebäude. Diese Kämpfe sind uns wichtig im Gedächtnis zu behalten und die Errungenschaften zu erhalten.

Viele Menschen aus unserer Nachbarschaft haben schon so einiges an Zeit und Mühe in dieses Gebäude gesteckt. Zuerst in der Zeit der Sanierung Bockenheims im Zuge des Wiederaufbaus, bei dem auch viele öffentliche Gelder in das Gebäude gesteckt wurden.

In jüngster Zeit dann, damit das Gebäude keine weitere verlorene Spekulationsimmobilie und in Folge voraussichtlich sogar abgerissen wird.

UND WENN NICHT?

Der endgültige Verlust dieses Gebäudes für den Stadtteil als sozialer Raum wäre bereits schlimm genug, dazu kommen allerdings noch die Gefahren für den Hülya-Platz und Alt-Bockenheim.

Ein wesentlich höherer Neubau würde den Hülya-Platz komplett verschatten und zu einem dunklen, kalten Fleck werden lassen. Nicht zuletzt den Bewohnern des Altenheims würde damit ihr oftmals einziger gut erreichbarer Raum an der frischen Luft genommen werden.

Aber auch ökologisch und für das Stadtklima wären die Folgen fatal: Schlechtere Frischluftzufuhr führt zu noch heißeren, stickigeren Orten und das Grasdach des Backhauses ist für das lokale Ökosystem ein Schatz.

Wir erhoffen uns durch die Besetzung Druck aufzubauen, das Grundstück zunächst in die öffentliche Hand zu übernehmen und mit unserem Konzept einer sozialen Nutzung zuzuführen.